



# PROTOKOLL

---

**LANDKREIS**  
**ERDING**

**öffentlich**

**Büro des Landrats**  
**BL**

Bajuwarenstr. 5  
85435 Erding

Ansprechpartner/in:  
Heike Hof

Zi.Nr.: E085

Tel. 08122/59-1708  
Fax 08122/59-31708  
heike.hof@klinikum-  
erding.de

Erding, 04.07.2019  
Az.:  
2014-2020/KHA/003

## **3. Sitzung des Krankenhausausschusses am 30.04.2019**

### **Anwesend und stimmberechtigt sind die Kreisräte:**

Biller, Josef	Vertretung für Herrn Dr. Thomas Bauer
Gotz, Maximilian	
Hartl, Anni	
Hofstetter, Franz Josef	
Mayr, Elisabeth	
Mehringer, Rainer	
Meister, Michaela	
Minet, Doris	
Sterr, Josef	Vertretung für Herrn Heinz Grundner
Stieglmeier, Helga	
Wiesmaier, Hans	Vertretung für Herrn Johann Peis

### **sowie als Vorsitzender:**

Bayerstorfer, Martin, Landrat

### **von der Verwaltung:**

Bott-Flügel, Lorenz, Dr.  
Fiebrandt-Kirmeyer, Claudia  
Friess-Ott, Gertrud

Ärztlicher Direktor & Chefarzt  
Pressesprecherin Landratsamt  
Pflegedirektorin

Fuchs, Martin  
Fuchs-Weber, Karin

Personalleiter  
Persönliche Referentin des  
Landrats; Leitung Büro  
Landrat



**LANDKREIS**  
**ERDING**

Büro des Landrats  
BL

Hof, Heike

Referentin Krankenhaus-  
leitung; Protokoll

Last, Dirk, Dr.

Direktor Medizinische  
Prozesse

Mohácsi, Sándor

Krankenhausdirektor

Thaler, Elisabeth

Stellvertreterin von Herrn Helmut Helfer,  
Leitung Kreisfinanzen

**Ferner nehmen teil:**

-

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 14:05 Uhr. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht. Ergänzungs- oder Änderungswünsche werden nicht vorgetragen. Somit gilt folgende

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil:**

1. Leistungsentwicklung Gesamthaus  
Vorlage: 2019/2728
2. Patientenzufriedenheit: Ergebnisse 2018  
Vorlage: 2019/2743
3. Fehlbetragsausgleich 2019  
Vorlage: 2019/2745
4. Bekanntgaben und Anfragen
  - 4.1. Kinderferienbetreuung am Klinikum
  - 4.2. Anfrage: Krankenhauskapelle Standort Dorfen



**LANDKREIS**  
**ERDING**

Büro des Landrats  
BL

### 1. Leistungsentwicklung Gesamthaus, Vorlage: 2019/2728

**Der Krankenhausdirektor Herr Mohácsi** berichtet über eine äußerst positive Leistungsentwicklung im ersten Quartal. Es sei das beste Quartal in der Geschichte des Hauses. Die drei wichtigsten Kennzahlen zur Leistungsmessung lägen sowohl über den Vorjahreswerten wie auch über dem Plan.

### 2. Patientenzufriedenheit: Ergebnisse 2018, Vorlage: 2019/2743

**Herr Mohácsi** gibt die wesentlichen Ergebnisse der Patientenzufriedenheitsumfrage aus 2018 bekannt. Das Klinikum Landkreis Erding nähme an der einheitlichen Patientenbefragung der Klinik-Kompetenz Bayern, einem Verbund kommunaler Krankenhäuser, teil.

Im Vergleich zum Vorjahr hätten sowohl die Rücklaufquote wie auch die Patientenzufriedenheit gesteigert werden können. Der Standort Dorfen habe mit 41,6 % den ersten Platz unter allen teilnehmenden Krankenhäusern bei der Rücklaufquote erzielt. Auch der Standort Erding habe die Rücklaufquote deutlich erhöht auf 21,7 %. Das bedeute den ersten Platz unter den 13 größten Kliniken.

Der Standort Erding erziele im Vergleich zu den anderen Krankenhäusern eine durchschnittliche Patientenzufriedenheit. Am Standort Dorfen sei sie fast durchgehend höher, vermutlich aufgrund der Beschaffenheit und Größe der Klinik, sowie der persönlicheren Betreuung.

**Herr Mohácsi** nennt die Ergebnisse der vier Kernfragen zum Thema Patientenzufriedenheit → siehe Informationen im Vorlagebericht.

**Kreisrätin Stieglmeier** bittet darum, den gesamten Fragebogen sehen zu dürfen, da Durchschnittswerte nicht aufzeigten, wo etwas verbessert werden könne. Des Weiteren zeigt sie sich überrascht, dass am Standort Dorfen die Weiterempfehlungsbereitschaft höher sei als die Zufriedenheit mit der Behandlung und Betreuung. Sie fragt, woran dies liege.

**Herr Mohácsi** versichert, dass aus den insgesamt 42 Fragen detaillierte Schlüsse gezogen werden könnten. Die Ergebnisse würden in den Leitungsrunden diskutiert und alle Chefarzte und Oberärzte monatlich kommuniziert.

**Kreisrat Hofstetter** dankt den Mitarbeitern für ihre hervorragende Arbeit und betont, dass motivierte Mitarbeiter und die Stimmung entscheidend seien und nicht ein bestimmter Prozentwert in der Umfrage.

### 3. Fehlbetragsausgleich 2019, Vorlage: 2019/2745

**Der Vorsitzende** berichtet, dass im Haushaltsplan des Landkreises und Wirtschaftsplan des Klinikums für 2019 ein Defizit in Höhe von 2.387.038 € einkalkuliert sei. Er erläutert, dass der Fehlbetragsausgleich im Vorjahr



**LANDKREIS**  
**ERDING**

Büro des Landrats  
BL

ebenfalls auf Basis von Planwerten erfolgt sei. Das Ergebnis der Wirtschaftsprüfer liege noch nicht vor, sodass dementsprechend noch angehten werden müsse.

Da keine Fragen vorliegen, lässt der Vorsitzende über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

#### **Beschluss: KHA/0011-20**

1. Zum Ausgleich des für das Jahr 2019 kalkulierten Defizits wird dem Klinikum Landkreis Erding ein Fehlbetragsausgleich in Höhe von 2.387.038 € gewährt.
2. Der Fehlbetragsausgleich erfolgt anhand der Maßgaben des vom Kreistag am 17.12.2018 erlassenen öffentlichen Betrauungsaktes.

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 11 : 0 Stimmen**

## **4. Bekanntgaben und Anfragen**

### **4.1. Kinderferienbetreuung am Klinikum**

**Der Vorsitzende** informiert darüber, dass für Kinder von Klinikums- wie auch Landratsamtsmitarbeitern eine Ferienbetreuung eingerichtet werden solle. Geplant seien 18 Plätze während drei Wochen in den Sommerferien. Der Elternbetrag werde 15€ pro Kind pro Tag betragen, für Geschwisterkinder 7,50 €. Abzüglich des Elternbetrags verblieben Kosten in Höhe von ca. 5.000€, je nachdem, ob eine Förderung des Familienministeriums erzielt werden könne.

### **4.2. Anfrage: Krankenhauskapelle Standort Dorfen**

**Kreisrätin Minet** weist darauf hin, dass die Krankenhauskapelle am Standort Dorfen nicht barrierefrei zu erreichen sei. Sie schlägt vor, einen Raum der Stille, der allen Konfessionen offen stehe, einzurichten. Insbesondere für Patienten der Onkologie und der Schmerztherapie, die häufig länger verweilen, sei dies wichtig.

**Der Krankenhausdirektor Herr Mohácsi** bestätigt, dass es zwar verschiedene Ideen wie die Verlegung des Mitarbeiterspeisesaals oder das Umwidmen eines Zimmers im ersten Stock gebe, diese aufgrund der Raumnot jedoch schwierig sei.

**Der Vorsitzende** erinnert daran, dass der Verwaltungsrat beschlossen habe, aufgrund der Kosten in Höhe von 120.000 € keinen Aufzug zur Kapelle einbauen zu lassen. Gottesdienste und Andachten fänden zurzeit in anderen Räumen statt.

**Kreisrat Sterr** bittet darum, eine Lösung auszuarbeiten und im Krankenhausausschuss vorzustellen.

**Kreisrat Gotz** regt an, eine der nächsten Krankenhausausschusssitzungen am Standort Dorfen abzuhalten und sich die Situation vor Ort

anzuschauen. Des Weiteren weist er darauf hin, dass bei der Erarbeitung einer Lösung auch die Unterhaltskosten für einen möglichen Aufzug berücksichtigt werden müssten.



**LANDKREIS**  
**ERDING**

Büro des Landrats  
BL

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, beendet der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung des Krankenhausausschusses.

Vorsitzender

Protokoll

Martin Bayerstorfer  
Landrat

Heike Hof  
Referentin Krankenhausleitung